



**Protokoll der Generalversammlung
des Verbands Metaltec Freiburg
vom Donnerstag, 2. Mai 2024, um 17.00 Uhr
Romantik Hotel de l'Ours, Sugiez**

Präsidium: Herr Clerc Stéphane, Clerc Métal Sàrl, Chénens

Anwesend: 17 Mitglieder gemäss Präsenzliste, davon 17 Stimmen

Entschuldigt: 16 Mitglieder, gemäss Präsenzliste

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Ernennung der Stimmenzähler
3. Protokolle der Generalversammlung 2023 und der ausserordentlichen Generalversammlung 2023
4. Veränderung der Mitgliederzahlen
 - 4.1. Eintritt
 - 4.2. Austritt
5. Präsentation der Projekte in Kommunikation durch die MINT-Agentur
6. Jahresrechnung 2023 und Bericht der Revisoren
7. Beiträge und Budget 2024: im Anhang Vorschlag für das Reglement 2024 und Simulation Ihres Beitrags
8. Statutarische Wahlen
 - 8.1. Vorstandswahl (Alexandre Reynaud, Guillaume Schnetzler und Dominique Pirrello)
 - 8.2. Wahl der Revisoren
- Eintritt der Gäste
9. Berichte
 - 9.1. des Präsidenten
 - 9.2. zu den überbetrieblichen Kursen
 - 9.3. der Chefexperten
 - 9.4. der Lehrlingskommissionen
 - 9.5. der Zeichenschule
10. Verschiedenes
 - 10.1. Höhere Ausbildung
 - 10.2. Rechnungsstellung für Leistungen im Rahmen von Studienaufträgen
 - 10.3. Diverses

1. Begrüssung

Die Begrüssung erfolgte bereits im Rahmen der vorangegangenen Generalversammlung des Verbands ÜK Metaltec Freiburg. Es wird nicht weiter darauf eingegangen.

2. Ernennung der Stimmezähler

Corine Schaller wurde als Stimmenzählerin ernannt.
Gemäss Art. 6.1 der Statuten werden die Beschlüsse der Generalversammlung mit der Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefasst. Die absolute Mehrheit beträgt heute 9 Stimmen.

3. Protokolle der Generalversammlung 2023 und der ausserordentlichen Generalversammlung 2023

Die Protokolle wurden allen Mitgliedern ab dem 19. April 2024 über einen QR-Code, der mit den Einberufungen verschickt wurde, zur Verfügung gestellt.

Die Mitglieder genehmigen es einstimmig. Der Präsident dankt den Verfassern für die Erstellung.

4. Veränderung der Mitgliederzahlen

4.1 Eintritt

Ein weiteres Mitglied tritt der Versammlung bei. Der Präsident gibt die Änderung der Stimmenanzahl auf 18 Stimmen bekannt; die absolute Mehrheit beträgt somit nun 10 Stimmen.

Wir freuen uns, in diesem Jahr **zwei** Unternehmen begrüßen zu dürfen, die unserem Verband beitreten möchten.

➤ **Genoud B. Sàrl, Semsales**

Herr Alexandre Meylan, Leiter des Sektors Metallbau, stellt den Mitgliedern sein Unternehmen vor. Herr Meylan ist für den Bereich Metallbau zuständig. Das Unternehmen Genoud B. Sàrl umfasst drei Geschäftsfelder: Metallbau, Landtechnik und den Verkauf von Anhängern. Es beschäftigt insgesamt etwa 20 Mitarbeitende, darunter einen Lernenden im Bereich Metallbau sowie vier Mitarbeitende in diesem Bereich. Das Unternehmen ist auf den Bau von Geländern, Balkonen und Treppen aus rostfreiem Stahl spezialisiert. Nach der Abstimmung wird das Unternehmen Genoud B. Sàrl in die Verbände Metaltec Freiburg und ÜK Metaltec Freiburg aufgenommen.

- 16 Ja
- 0 Nein
- 2 Enthaltungen

Auf die Frage, an wen Genoud B. seine Beiträge zahlen wird, erläutert Stéphane Clerc, dass gemäss dem neuen Reglement die Beiträge an AM Suisse sowie der kantonale Beitrag an Metaltec Freiburg anteilig zur SUVA-Lohnsumme für den Bereich Metallbau gezahlt werden.

➤ **Metalis Sàrl, Vuisterenens-devant-Romont**

Herr Florian Golliard, Geschäftsführer von Metalis Sàrl, richtet ebenfalls einige Worte an die Versammlung und stellt sein Unternehmen kurz vor. Herr Golliard absolvierte seine Berufslehre bei Brandt und war danach drei Jahre in der Deutschschweiz tätig. Anschliessend arbeitete er bei CMA und gründete schliesslich im Jahr 2019 die Metalis Sàrl. Das Unternehmen beschäftigt derzeit vier Mitarbeitende. Nach Beratung stimmen die Mitglieder einstimmig der Aufnahme von Metalis Sàrl in die Verbände Metaltec Freiburg und ÜK Metaltec Freiburg zu.

- 18 Ja
- 0 Nein
- 0 Enthaltungen

Die beiden Unternehmen werden somit in den Verband aufgenommen.

4.2 Austritt

Die Mitglieder der Generalversammlung nehmen folgenden Austritt zur Kenntnis:

- **Portes Brodard SA in La Roche**
Austritt per 31. Dezember 2023.

5. Präsentation der Projekte in Kommunikation durch die MiNT-Agentur

Joachim Rolle, Mitbegründer von MiNT, und Laura Monney ergreifen das Wort, um der Versammlung ihr Kommunikationskonzept vorzustellen. Ziel ist es, Lernende zu rekrutieren, indem die bereits bestehende, jedoch bislang zu wenig genutzten metall+du-Kampagne reaktiviert wird. Diese Kampagne soll für den Kanton Freiburg angepasst, aufgefrischt und über bestehende Kanäle besser genutzt werden, um sie wieder effektiv in das System zu integrieren.

Anschliessend stellen sie den Zeitplan für die Strategie vor, die im September 2024 starten wird.

Joaquim Rolle und Laura Monney betonen, dass die Grundlage dieser Kampagne bereits im Vorfeld mit dem Vorstand von Metaltec Freiburg abgestimmt wurde.

6. Jahresrechnung 2023 und Bericht der Revisoren

Die Sekretärin-Kassiererin, Frau Laura Simonet, präsentiert und erläutert die Jahresrechnung 2023.

Jahresrechnung 2023:

In der Erfolgsrechnung stellen wir einen erheblichen Anstieg bei den Mitgliedsbeiträgen im Vergleich zu 2022 fest. Dies ist auf die Abstimmung über das neue Beitragssystem auf der GV 2023 zurückzuführen. Da die durch die Mitgliedsbeiträge generierten Erträge gemäss dem für das Jahr 2024 verabschiedeten Budget nicht vollständig verwendet wurden, wird ein Betrag von CHF 20'000.00 an die Mitglieder im Verhältnis zu ihren bezahlten Beiträgen zurückerstattet. Die Organisation von START zusammen mit Agrotec FR und Farriertec CH generiert einen hohen Ertrag, welcher der Weiterverrechnung der von Metaltec Fribourg vorausbezahlten Kosten an die beiden Partnerverbände entspricht. Das Konto 34810 «Ertrag AM Suisse» entspricht der finanziellen Unterstützung für die Weiterbildung, die wir an die Unternehmen der Branche weiterleiten müssen, welche diese beantragen. Der Gesamtertrag ist tiefer als budgetiert, da wir im Jahr 2022 bereits einen Betrag von CHF 17'763.57 abgegrenzt hatten. Dieser Betrag wurde von der Zahlung von AM Suisse abgezogen, die sich auf 28'595.45 beläuft. Da das von AM Suisse angewandte Reglement der PLKM strenger ist, konnte im Jahr 2023 ein Betrag von CHF 13'583.70 an die gesuchstellenden Unternehmen ausbezahlt werden (Konto 42510).

Auf der Aufwandseite entsprechen die bezahlten Beiträge den Beiträgen, die an Metaltec Romandie und alle anderen Partnerverbände, denen Metaltec FR beigetreten ist, bezahlt wurden. Der Aufwand von CHF 15'000.00 entspricht dem Beitrag an die «école du dessin» für die fehlende Anmeldung eines Freiburger Lernenden für das Schuljahr 2022-2023. Das Budget für die Teilnahme an START konnte eingehalten werden. Die Unterstützung für den ÜK-Verband wurde erneuert und bei CHF 30'000.00 belassen, um die Lohnkosten der Kursleiter für ihre Beteiligung an den Promotionsaktivitäten zu decken, die in den Aufgabenbereich des Verbandes Metaltec Freiburg (und nicht der ÜK) fallen. Ein Betrag von CHF 17'056.00 wurde vom Verband übernommen, um den 50%igen Rabatt auf den ÜK-Preis für Lernende im 1ère Jahr zu finanzieren.

Die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Förderung des Berufs sind Teil des Bestrebens, die Sichtbarkeit der Berufe der Branche zu erhöhen. Aufgrund von Diskussionen wurde es als notwendig erachtet, das Konto 4001 «Promotion über eine Kommunikationsagentur» umzubenennen (vorher: Promotion über soziale Netzwerke). Derzeit wird viel Arbeit in eine 360°-Promotion über eine Kommunikationsagentur investiert. Die Vorbereitungen haben im Jahr 2023 begonnen. Die Kampagne wird im Laufe des Jahres 2024 konkret gestartet.

Die Ausgaben für Personal (Sitzungsgelder), Verwaltung und IT konnten im Jahr 2023 unter Kontrolle gehalten werden.

Im Allgemeinen lässt sich feststellen, dass die Ausgaben so getätigt wurden, dass das Budget eingehalten und die Kosten im Hinblick auf zukünftige Investitionen in Förderung und Ausbildung ständig optimiert wurden. Um diesen Elan beibehalten zu können, wird ein Betrag von CHF 7'000.00 dem Fonds «START» zugewiesen, um die Ausgabe 2025 zu finanzieren.

Das Geschäftsjahr 2023 schliesst dadurch mit einem Gewinn von CHF 513.91 ab.

Auf der Aktivseite der Bilanz zum 31.12.2023 haben wir keine besonderen Punkte zu erwähnen. Auf der Passivseite der Bilanz finden Sie erhebliche Beträge in den passiven Rechnungsabgrenzungen. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Rechnungen, die am Ende des Geschäftsjahres noch offen waren (Lieferantenschulden), sowie um Abgrenzungen der Rückerstattung von CHF 20'000.00 der Mitgliederbeiträge und des Vorschusses von CHF 30'000.00 an die Kommunikationsagentur für die Förderung der Berufe. Das Vermögen unseres Vereins beläuft sich somit per 31.12.2023 auf CHF 479'125.90.

Im Anschluss an die Präsentation der Jahresrechnung gibt es keine Fragen.

Frau Corine Schaller verliest anschliessend den Bericht der Rechnungsrevisoren zuhanden der Versammlung.

Die Jahresrechnung wird sodann einstimmig verabschiedet und angenommen.

- 19 Ja
- 0 Nein
- 0 Enthaltungen

7. Beiträge und Budget 2024: im Anhang Vorschlag für das Reglement 2024 und Simulation Ihres Beitrags

Beiträge 2023

Herr Guillaume Schnetzler, Vorstandsmitglied, stellt den Vorschlag des Vorstands für die neue Beitragsregelung 2024 vor.

Der Vorstand schlägt eine neue Berechnungsweise für die Mitgliederbeiträge vor. Diese soll künftig nach einem Stufensystem erfolgen, das verschiedene Kategorien der Lohnsumme berücksichtigt. Ziel ist es, die Unternehmensgrösse bei der Beitragsberechnung gerechter zu berücksichtigen.

Alle Mitglieder haben zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung ein Informationsblatt erhalten, das eine Schätzung ihres Beitrags enthält, sofern die neue Beitragsregelung bei der heutigen Versammlung angenommen wird.

Der Beitragsanteil an AM Suisse bleibt unverändert, da das Berechnungssystem hierfür von unserem Dachverband vorgegeben wird. Hingegen wird heute ein neues System vorgeschlagen, das den Beitrag für die Mitgliedschaft bei Metaltec Freiburg auf Basis der Lohnsumme berechnet.

Auf dem Bildschirm werden verschiedene Stufen des neuen Systems präsentiert, die wie folgt gestaltet sind:

Stufe 1: Ein Unternehmen mit einer SUVA-Lohnsumme von weniger als CHF 300'000.00 bezahlt 0.25% auf der Lohnsumme + den Grundbeitrag von CHF 500.00.

Stufe 2: Ein Unternehmen mit weniger als CHF 750'000.00 SUVA-Lohnsumme zahlt 0.25% auf CHF 300'000.00 Lohnsumme + 0.20% auf der restlichen SUVA-Lohnsumme + den Grundbeitrag von CHF 500.00.

Stufe 3: Ein Unternehmen mit einer SUVA-Lohnsumme von weniger als CHF 2'000'000.00 bezahlt 0.25% auf 300'000.00 der Lohnsumme + 0.20% auf 450'000.00 der Lohnsumme + 0.10% auf der restlichen SUVA-Lohnsumme + den Grundbeitrag von CHF 500.00.

Stufe 4: Ein Unternehmen mit einer SUVA-Lohnsumme von weniger als CHF 4'000'000.00 bezahlt 0.25% auf CHF 300'000.00 Lohnsumme + 0.20% auf CHF 450'000.00 Lohnsumme + 0.10% auf CHF 1'250'000.00 Lohnsumme + 0.10% auf der restlichen SUVA-Lohnsumme + den Grundbeitrag von CHF 500.00.

Stufe 5: Ein Unternehmen mit einer SUVA-Lohnsumme von mehr als CHF 4'000'000.00 bezahlt 0.25% auf CHF 300'000.00 der Lohnsumme + 0.20% auf CHF 450'000.00 der Lohnsumme + 0.10% auf CHF 1'250'000.00 der Lohnsumme + 0.10% auf CHF 2'000'000.00 der Lohnsumme + 0.05% auf der restlichen SUVA-Lohnsumme mit einer Obergrenze von CHF 15'000'000.00 + den Grundbeitrag von CHF 500.00.

Der Höchstbeitrag liegt somit bei CHF 22'900.00.

Um eine einheitliche Handhabung aller Mitglieder zu gewährleisten, wurde die Berechnung dieses Beitrages auch im Reglement präzisiert:

- Der Arbeitgeberbeitrag ist im Mitgliederbeitrag von AM Suisse enthalten.
- Der Beitrag an den Berufsbildungsfonds ist im Mitgliederbeitrag von AM Suisse enthalten.
- Die Mitglieder des Verbandes Metaltec Freiburg erhalten einen erheblichen Rabatt auf die Kosten der überbetrieblichen Kurse sowie auf die Weiterbildungskurse, die vom Verein Metaltec Freiburg angeboten werden.
- Ein Unternehmen, das bereits Mitglied von Agrotec Fribourg ist, kann Mitglied von Metaltec Fribourg werden. Es wird nur der Beitrag an Metaltec Fribourg erhoben, der auf der SUVA-Lohnsumme n-1 der Tätigkeit im Metallbau basiert (Aufteilung im Verhältnis zum Umsatz).
- Im Falle eines Splitting-Entscheidung durch AM Suisse gemäss Art. 14.4 des Finanz- und Beitragsreglements von AM Suisse wird der Vorstand von Metaltec Fribourg prüfen, inwiefern ein solcher Beschluss auf kantonaler Ebene umgesetzt werden kann. Dem betroffenen Unternehmen wird ein begründeter Entscheid mitgeteilt.

Es gab keine Fragen zu diesem Punkt des neuen Reglements.

Budget 2024

Frau Laura Simonet präsentiert und erläutert das Budget 2024.

Beim Budget haben wir die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen auf CHF 294'000.00 geschätzt. Gemäss den Informationen, die wir von der PLKM erhalten haben, budgetieren wir einen verfügbaren Betrag von CHF 24'820.00 für die Subventionen der Weiterbildungen 2023, die im Jahr 2024 an die Unternehmen ausbezahlt werden, die einen entsprechenden Antrag stellen.

Zu Beginn des Schuljahres 2024 wird eine Klasse mit Kandidatinnen und Kandidaten für den eidgenössischen Fachausweis als Metallbau-Werkstatt- und Montageleiter/in BP eröffnet. Die Ausbildung ist auf drei Standorte (Waadt, Wallis und Freiburg) verteilt. Die Anmeldegebühren für den Freiburger Teil werden auf rund CHF 37'800.00 für 20 Kandidaten geschätzt. Ein ähnlicher Betrag wurde auf der Aufwandseite verbucht (Konto 44002). Die Lancierung dieser Ausbildung und die

Ungewissheit über die effektiven Aufwendungen lassen es nicht zu, irgendein positives oder negatives Ergebnis zu prognostizieren. Ein Betrag von CHF 11'250.00 wurde auch im Aufwandskonto 66350 «Kosten für Berufsbildung» budgetiert. Dieser einmalige Betrag entspricht der Investition der Mitglieder der Kommission für die Einführung der Module für den Freiburger Teil der höheren Berufsbildung.

Auf der Aufwandseite ist der Beitrag von Metaltec Romandie mit CHF 99'500.00 budgetiert, gemäss einem Verteilschlüssel, der 2022 im Vorstand von Metaltec Romandie validiert wird. Hierbei handelt es sich jedoch um eine Schätzung, da die Gespräche zwischen Metaltec Romandie und AM Suisse noch nicht abgeschlossen sind. Eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags im Jahr 2024 ist wahrscheinlich. Wir haben auch den Posten von CHF 15'000 für unseren Beitrag im Rahmen der «école du dessin» in Bulle beibehalten. Jede Westschweizer Sektion muss pro Kanton zwei Lernende finden, ansonsten werden ihr CHF 15'000 pro Lernenden in Rechnung gestellt. Hier gehen wir auf Nummer sicher und sind zuversichtlich, dass wir mindestens einen Freiburger Lernenden für diesen Ausbildungsgang finden werden. Im Budget ist auch ein Betrag von insgesamt CHF 87'500.00 vorgesehen, um in die Förderung der Berufe der Branche zu investieren und die Weiterbildung gemäss dem von der PLKM gelassenen Spielraum zu unterstützen.

Diese Projekte erfordern eine erhebliche Investition in personelle und finanzielle Ressourcen. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Dezember 2023 wurde die Anstellung einer Person in Vollzeitbeschäftigung über einen bestimmten Zeitraum gutgeheissen. Leider war es aufgrund einer Verkettung von Umständen nicht möglich, diese Anstellung wie ursprünglich geplant zu realisieren. Obwohl Herr Thierry Charrière von den üK angestellt war, arbeitete er von 1. Januar bis 15. Februar und von 1. Mai bis 31. Juli 2024 für Metaltec Freiburg. Zwischen diesen beiden Zeiträumen musste er als Vertretung für die Erteilung der überbetrieblichen Kurse tätig sein und den Umzug nach Villaz-St-Pierre bewältigen. Aus diesem Grund beläuft sich das Konto 40300 «Unterstützung Verein Metaltec CIE» auf CHF 80'000.00. Dabei handelt es sich um eine Schätzung der von Thierry Charrière für den Verein Metaltec Fribourg im Jahr 2024 geleisteten Arbeit.

Das Budget 2024 sieht eine Entnahme aus Fonds und Reserven in Höhe von CHF 71'250.00 vor, nämlich CHF 11'250.00 für den Aufbau der höheren Berufsbildung in Freiburg und CHF 60'000.00 für die Finanzierung der Anstellung einer zusätzlichen Person gemäss Beschluss der GV vom 13. Dezember 2023.

*Das Budget 2024 weist somit einen Gewinn von **CHF 883.00** aus.*

Zusammenfassend wurden diese Kontopositionen und das Budget vom Vorstand genehmigt. Die Jahresrechnung 2023 wurde von den verantwortlichen Revisoren geprüft.

Der Empfehlung des Vorstands folgend, nimmt die Generalversammlung die neue Beitragsregelung in der vorgelegten Form an:

- 19 Ja
- 0 Nein
- 0 Enthaltungen

Ebenso folgt die Generalversammlung der Empfehlung der Rechnungsrevisoren und nimmt das Budget 2024 in der vorgelegten Form einstimmig an.

- 19 Ja
- 0 Nein
- 0 Enthaltungen

Die Beitragsregelung, wie vorgetragen und genehmigt, befindet sich im Anhang dieses Protokolls.

8. Statutarische Wahlen

8.1 Vorstandswahl (Alexandre Reynaud, Guillaume Schnetzler und Dominique Pirrello)

Cyril Zosso weist darauf hin, dass der Vorstand von Metaltec Freiburg identisch mit dem des ÜK-Verbandes Metaltec Freiburg ist. Er informiert die Versammlung darüber, dass der Vorstand, abgesehen von den statutarischen Bestimmungen, die eine Mindestzahl von fünf Mitgliedern vorsehen, bestrebt ist, neue Mitglieder zu gewinnen, um die Verbandsaktivitäten weiter voranzutreiben.

Gemäss den Statuten haben die Vorstandsmitglieder eine Amtszeit von jeweils drei Jahren. Nach dem festgelegten Turnus stehen heute drei Mitglieder zur Wiederwahl, die sich bereit erklärt haben, für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stehen:

- Guillaume Schnetzler
- Alexandre Reynaud
- Dominique Pirrello

Der Vorstand schlägt vor, die Herren Schnetzler, Reynaud und Pirello formell für eine weitere Amtszeit von drei Jahren zu bestätigen.

Die Versammlung stimmt der Wiederwahl von Guillaume Schnetzler, Alexandre Reynaud und Dominique Pirrello für die Dauer von drei Jahren per Akklamation zu.

Der Vorstand setzt sich somit künftig wie folgt zusammen:

- Herr Stéphane Clerc, Präsident (Ende des Mandats 2026)
- Herr Guillaume Schnetzler (Ende der Amtszeit 2027)
- Herr Alexandre Reynaud (Wiederwahl 2027)
- Herr Dominique Pirrello (Wiederwahl 2027)
- Herr Cyril Zosso (Wiederwahl 2025)

Stéphane Clerc informiert die Versammlung, dass seine Zeit im Vorstand und als Präsident der Verbände Metaltec Freiburg und ÜK Metaltec Freiburg mit Ende seiner Amtszeit im Jahr 2026 endet. Er kündigt an, dass er sein Mandat nicht verlängern wird und dass ein neues Mitglied für den Vorstand sowie ein neuer Präsident für den Verband gefunden werden müssen.

8.2 Wahl der Revisoren

Frau Corine Schaller hat ihr Mandat beendet. Herr Patrick Javet, der bei der Generalversammlung 2023 zur zweiten Rechnungsrevisor gewählt wurde, wird erste Rechnungsrevisor. Die Versammlung muss für das Rechnungsjahr 2024 einen stellvertretenden Revisor bestimmen.

Herr David Awais wird zum 2. Rechnungsrevisor und Herr Florian Golliard zum stellvertretenden Rechnungsrevisor vorgeschlagen. Beide werden von der Generalversammlung einstimmig gewählt.

Rechnungsrevisoren für das Rechnungsjahr 2024:

M. Patrick Javet	1. Rechnungsrevisor
M. David Awais	2. Rechnungsrevisor
M. Florian Golliard	stellvertretender Revisor

Eintritt der Gäste

Stéphane Clerc begrüsst folgende Gäste und dankt ihnen für das Kommen:

- Herr **Patrick Fus**, Direktor, Metaltec Suisse
- Herr **Christophe Nydegger**, Dienstchef, Berufsbildungsamt (BBA)
- Herr **David Krienbühl**, Generalsekretär, Metaltec Romandie

Er informiert die Versammlung, dass Herr Christian Schafer, stellvertretender Direktor des FAV, zwar angemeldet war, jedoch heute leider verhindert ist und daher entschuldigt wird.

Der Präsident stellt daraufhin Romain Genolet, Vertreter der Ecole Romande du Dessin, vor und weist daraufhin, dass dieser heute «zwei Hüte» trägt: Neben seiner offiziellen Rolle wird er vor dem Essen eine Improvisationsaufführung präsentieren. Herr Genolet bittet die Anwesenden, einen Zettel aus dem bereitgestellten Champagnerkühler zu entnehmen und darauf zu notieren, was ihnen spontan in den Sinn kommt. Anschliessend sollen die Zettel wieder in den Behälter gelegt werden. Diese kurzen Notizen dienen als Grundlage für seine Aufführung.

9. Berichte

9.1 Bericht des Präsidenten

Es tut sich was für uns im Jahr 2024...

Wir vergrössern unseren Personalbestand mit einem neuen ÜK-Leiter. Seit einigen Jahren gehen die Aufgaben unserer Kursleiter weit über ihr Pflichtenheft hinaus, dieser Neuzugang wird es uns ermöglichen, unsere Leistungen weiterzuführen und noch auszubauen.

Wir befinden uns auf der Zielgeraden für die Einrichtung und Ausstattung unserer neuen ÜK-Werkstätten in Villaz-St-Pierre. Dieses grossartige Projekt wird uns ein modernes Arbeitsinstrument an die Hand geben, das auch für die höhere Bildung genutzt werden wird.

Die Grundausbildung entwickelt sich mit einem neuen Bildungsplan für den Schulbeginn 2024, Pascal ist in der Arbeitsgruppe Metaltec Suisse, er wird uns später ein paar Worte dazu sagen.

Die höhere Ausbildung ebenfalls, neuer Fachausweis und neue Meisterschaft, Kursbeginn August 2024 an drei Standorten in der Westschweiz, Waadt-Wallis-Freiburg, Thierry ist der Pilot für den Kanton Freiburg, er wird uns auch dazu etwas sagen.

Die Förderung ist aktueller denn je, wir sind in die Arbeitsgruppe „Metal und du“ von Metaltec Suisse eingetreten, ein erstes Projekt in der OS Avry wurde realisiert, weitere werden folgen.

Im August dieses Jahres gibt es eine Veränderung: Thierry wird zu 50% bei uns wechseln. Er wird sich weiterhin um die höhere Ausbildung und die Promotion kümmern. Die anderen 50% wird er an der GIBS für die Klasse der Zeichner unterrichten, die im Kanton eröffnet werden soll.

Um all diese neuen Aktionen in der Gesamtpolitik unseres Verbandes hervorzuheben:
Das Wort hat Guillaume...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Rede von Guillaume Schnetzler

Danke Stéphane, Hallo an alle,

Nun, da ihr einen genauen Überblick über die Situation in diesem Jahr habt, werde ich mir erlauben, ein wenig aus dem Rahmen zu fallen und eine kurze Zusammenfassung der Linie des Komitees unter der Präsidenschaft von Stéphane Clerc zu geben, um mit zwei Punkten zu enden, die uns am Herzen liegen und die uns zögern lassen: Ethik und Wertschätzung in unserem Beruf.

Um den roten Faden der heutigen Politik von Metaltec Fribourg zu verstehen, muss man ein wenig zurückgehen. Vor einigen Jahren liess eine Ankündigung den Präsidenten in die Luft springen: „Die Swisskills“ im Metallbau werden möglicherweise nicht oder nicht mehr durchgeführt. Der Verband und seine Verantwortlichen haben die richtigen Personen zusammengebracht, um dieses Problem zu lösen; der Rest ist bekannt, der Erfolg ist perfekt: Das Komitee Metaltec FR wird ein Aktionskomitee sein oder auch nicht!

Um Ihnen die Details zu ersparen, möchte der Komitee z.B. die Werbung für den Beruf bei Jugendlichen und ihren Eltern forcieren:

- Die sehr produktive START fortsetzen.
- Treffen mit Staatsrätin Bonvin Sansonnens, um einen Plan zur Ausbildung von Lehrkräften für Metallhandwerk aufzustellen, damit sie es den Schülern der OS beibringen können.

Wir haben auch die sozialen Netzwerke in Angriff genommen, haben mit wenig Erfahrung, aber viel Engagement die Komplexität dieser Förderung gestrickt und entwirrt und haben die Unterstützung des Dachverbandes gesucht, der eher ein „Metall und du“ als ein „Metall und du“ entdeckt hat. Nach verschiedenen Versuchen, mit den geringeren Möglichkeiten, die „Métal et toi“ der Romandie bietet, zu arbeiten, übernimmt Metaltec FR die Führung und stellt die MINT-Agentur ein, um eine globale Promotion in Verbindung mit den Dachorganen zu gewährleisten. Es gibt keine Zeit zu verlieren, unsere Unternehmen brauchen Lehrlinge.

In der Zwischenzeit ist Metaltec Romandie mit Metaltec Suisse in verschiedenen politischen Fragen im Clinch. Wir verfolgen die Entwicklungen und arbeiten mit beiden Partnern zusammen, um unsere Aktivitäten voranzutreiben. Immer in Aktion: Mit dem Finger auf den Problemen unserer veralteten Weiterbildung Brevet, Maîtrise und in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern in der Westschweiz und in der Schweiz: Es entsteht eine neue Formel für Brevet und Maîtrise an mehreren Standorten in der Romandie, um die besten kantonalen Ausbildungskompetenzen für jeden zu haben.

Um die Zahl der im eigenen Kanton ausgebildeten Zeichner zu erhöhen, wird unterdessen die „Ecole des dessinateurs“ von den Unternehmen der „Ecole du métal“ ins Leben gerufen. Auch hier sind wir über Metaltec Romandie als Partner präsent. Parallel dazu setzen wir die Rückführung der Berufskurse für Zeichner nach Freiburg um.

Auch auf politischer Ebene setzen wir unsere Aktivitäten fort und diskutieren sowohl mit Frau Isabelle Chassot über die Konjunktur als auch mit den verschiedenen Präsidenten der diversen Arbeitgeberverbände, um während des Covid Lösungen zu finden. Das Echo der Arbeitgeber ist bis zum Minister zu hören und ermöglicht es, kantonale Massnahmen wie die Schliessung von Baustellen zu verhindern. Manchmal haben wir sogar einen Vizepräsidenten, der sich über «construction suisse» bis nach Bern durchsetzt, wenn es um das öffentliche Beschaffungswesen geht. Wir haben auch ein Auge auf unsere paritätische Kommission, auf die Lehrlingskommission und auf viele kantonale Akteure. Und so weiter.

Diese kurze Zusammenfassung einiger Aktivitäten soll Ihnen einen schnellen Überblick über unsere Aktivitäten der letzten sechs bis sieben Jahre geben. Die Liste erhebt natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Was die Finanzierung all dieser Aktivitäten betrifft, so wurden die Mitgliedsbeiträge nach Jahrzehnten der Stagnation überarbeitet. Sie wurden sorgfältig auf Ihre Anforderungen hin überprüft und analysiert, damit sie fair bleiben. Und wir haben jetzt die Mittel, um Ihre und unsere Ideen voranzubringen. Die Projekte unserer Vereinigung können verwirklicht werden.

Aus interner Sicht und aus der Sicht der Überlegungen, die wir unter unseren Mitgliedern, d.h. unter uns Unternehmern, Geschäftsführern von Unternehmen, die mit dem Metallbau verbunden sind, weitergeben möchten, gibt es immer und immer wieder die Wertschätzung der Arbeit unserer Unternehmen und die Ethik.

In der Tat, Ethik, in diesem Jahr mehr denn je, als wir im Ausschuss über den Beitritt eines neuen Mitglieds diskutierten, das Ihnen nicht vorgeschlagen wird, kamen wir zu einem komplizierten Punkt der Statuten:

ZWECK der Vereinigung Artikel 2.5, „Sie verteidigt die Berufsethik, indem sie dafür sorgt, dass die Sitten, Regeln und Gesetze des Berufsstandes eingehalten werden“.

Der Geschäftsführer der Firma „Metalus sàrl“, der die Anfrage an uns gerichtet hat, ist mit seiner letzten selbständigen Firma „Meyermétal“ in Konkurs gegangen und hat die Preise und den Markt aufgemischt. Da er nicht mehr in der Lage war, ein neues Unternehmen zu gründen, beauftragte er einen Dritten mit der Gründung von Metalus, an dem er beteiligt ist. Diese Firma schien sich gut zu entwickeln, war aber noch nicht einmal ein Jahr alt. Deshalb haben wir nach vielen Diskussionen beschlossen, seine Mitgliedschaft auf 2026 zu verschieben, um zu sehen, wie sich sein Unternehmen entwickelt. Unsere offene Frage für den Aperitif oder Verschiedenes: Was ist Ihre Meinung, was ist die Rolle des Verbandes in Bezug auf Ethik und die Mittel, die er einsetzen soll? In diesem Zusammenhang sei auch auf Artikel 3.7, Mitglieder, verwiesen:

Die Mitglieder verpflichten sich:

- aktiv am Verbandsgeschehen teilzunehmen
- gemeinsame Vereinbarungen zu respektieren
- an den Versammlungen teilzunehmen und sich dem Vorstand und den Kommissionen zur Verfügung zu stellen
- Lehrlinge und qualifiziertes Personal aus- und weiterzubilden
- den eigenen Betrieb gewissenhaft zu führen
- an Weiterbildungsseminarien teilzunehmen

Und um meine kleine Rede zu beenden, zitiere ich Victor Hugo, den ich auf die Tätigkeit des Unternehmens, KMU, heute im Zentrum der Gesellschaft, übertrage:

Erstes Problem:

Wohlstand produzieren.

Zweites Problem:

Ihn verteilen.

Das erste Problem enthält die Frage der Arbeit.

Das zweite enthält die Frage nach dem Lohn.

Im ersten Problem geht es um den Einsatz der Kräfte.

Im zweiten Fall geht es um die Verteilung der Genüsse.

Aus dem richtigen Einsatz der Kräfte ergibt sich die Staatsgewalt.

Aus der richtigen Verteilung der Genüsse ergibt sich das individuelle Glück.

Mit guter Verteilung ist nicht die gleiche Verteilung gemeint, sondern eine gerechte Verteilung. Die erste Gleichheit ist die Billigkeit.

Aus diesen beiden Dingen zusammen - öffentliche Macht nach aussen, individuelles Glück nach innen - ergibt sich der soziale Wohlstand.

Sozialer Wohlstand bedeutet glückliche Menschen, freie Bürger und eine grosse Nation.

Das ist es also, was wir alle tun, wenn wir gute Unternehmer sind. Ich wünsche Ihnen allen viel Erfolg und eine gute Versammlung.

9.2 Bericht zu den überbetrieblichen Kursen

Der Präsident übergibt das Wort an Herrn Thierry Charrière:

Obligatorische überbetriebliche Kurse gemäss Bundesverordnungen:

- Metallbauer/in EFZ
 - 1. Jahr => 16 Tage => wird von allen Lernenden durchgeführt
 - 2. Jahr => 12 Tage => wird von allen Lernenden durchgeführt
 - 3. Jahr => 12 Tage => wird von allen Lernenden durchgeführt.
- Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ
 - 1. Jahr => 16 Tage => wird von allen Lernenden durchgeführt.
 - 2. Jahr => 12 Tage => wird von allen Lernenden durchgeführt.
- Metallbaupraktiker/in EBA
 - 1. Jahr => 16 Tage => wird von allen Lernenden durchgeführt.
 - 2. Jahr => 8 Tage => wird von allen Lernenden durchgeführt.

Fakultativer Kurs "ÜK+":

- Die Gruppe besteht aus:
 - 4 Metallbauer EFZ
 - 2 Anlagen- und Apparatebauer EFZ
 - 2 constructeurs d'appareils industriels CFC

absolvierte 32 Tage zusätzlich zu den 16 Tagen, die in der Bundesverordnung vorgesehen sind.

Grundkurs Schweißen:

- 9 Teilnehmer => 2 Wochen.

- 2 Liebherr
- 2 Meggitt
- 3 RMC-Tabellen
- 1 Sika
- 1 Michelin

Schweisstkurs Perfektionierung Alu/Edelstahl => 1 Woche.

- 8 Teilnehmer
 - 2 Liebherr
 - 2 Meggitt
 - 3 RMC tableaux
 - 1 Sika

Schweisstkurse Perfektionierung MAG oder E mit Prüfung Zertifizierung EN 9606-1

- ➔ Dieses Jahr nicht organisiert (Umzug)

Vorbereitungskurs für das Qualifikationsverfahren CM/MB

- 17 Teilnehmer in 3 Gruppen im März/April.

Überbetriebliche Kurse für Recyclisten EFZ aus der Romandie

- Kurs 1. Jahr = 11 Teilnehmer während 2 Wochen
- Kurs 2. Jahr = 9 Teilnehmer während 1 Woche

Entdeckungstage:

- Juli 2023 = 16 Teilnehmer/innen.
- Juli 2024 = nicht organisiert (Umzug)
- Oktober 2024 => Werbung über die EBA-Broschüre
- Juli 2025 => Werbung über die EBA-Broschüre

Im Anschluss an seine Präsentation nutzt Thierry Charrière die Gelegenheit, den neuen ÜK-Leiter Samuel Favre vorzustellen, der am 1. Mai 2024 seine Stelle bei Metaltec Freiburg angetreten hat. Samuel ist dem Verband nicht unbekannt, da er bereits zweimal die ÜK-Leiter bei Schweisstkursen unterstützt hat. Erwähnenswert ist auch, dass er bei den SwissSkills 2020 Schweizer Meister im Schweißen wurde. Der Präsident heisst Samuel herzlich willkommen.

9.3 Berichte der Chefperten

Der Präsident übergibt das Wort an **Herr Gilles Ansermot**, Chefperte für die Lehrabschlussprüfungen der Mettallbauer EFZ und der Anlagen- und Apparatebauer EFZ

Prüfungsteil 2023

Grundlegende Arbeit



Prüfungsteil 2023

Spezifische Arbeit



Ergebnisse der EFZ-Prüfungen:

<u>Jahr</u>	<u>Anzahl der Teilnehmer</u>	<u>Erfolge</u>	<u>Fehlschläge</u>	<u>Erfolgsquote</u>	<u>Notendurchschnitt der praktischen Arbeit</u>	<u>Beste Note</u>
2024	19					
2023	17	14	3	82.3%	4.6	5.3 (4x)
2022	24	21	3	87.5 %	4.4	5.2
2021	30	25	5	83.3 %	4.50	5.3
2020	24	20	6	83.3 %	4.25	5.3

Ergebnisse der EBA-Prüfungen :

<u>Jahr</u>	<u>Anzahl der Teilnehmer</u>	<u>Erfolge</u>	<u>Fehlschläge</u>
2024	1		
2023	3	3	0
2022	3	3	0
2021	4	4	0
2020	3	3	0

Der Präsident übergibt das Wort an **Herr Thomas Jenny**, Chefexperte für die Lehrabschlussprüfungen der Mettallbauer EFZ und der Anlage- und Apparatenbauer EFZ

*Sehr geehrter Herr Präsident,
Werter Vorstand und Mitglieder,*

Im Januar 2016 habe ich das Amt des Chefexperten übernommen. Für das nach wie vor entgegen gebrachten Vertrauens danke ich Ihnen allen. Da ich nur Deutsch spreche, kann ich zum Glück auf mein Team zurückgreifen. Einige von ihnen sind bilingue. (Zweisprachig)

Seit 2017 wird bei den Anlagen- und Apparatebauern nur noch die IPA angeboten. (Individuelle praktische Arbeit). Ich danke diesbezüglich allen Betrieben und Ausbildnern für die tatkräftige Unterstützung der IPA. Die IPA ermöglicht somit eine umfassende Bewertung der praktischen Fähigkeiten und ist eine wichtige Gelegenheit für Lernende, ihre Kompetenzen unter realen Bedingungen zu zeigen.

Im Jahr 2023 haben 3 Lernende die Teilprüfung und 5 Lernende die IPA erfolgreich abgeschlossen.

Dieses Jahr werden 4 Lernende die Teilprüfung und 5 Lernende die IPA absolvieren.

Für das Jahr 2024 hat es noch freie Lehrstellen.

Besten Dank allen Experten für Ihren Einsatz. Ich wünsche allen alles Gute.

Experten 2024	Name Vorname
Präsident (Chefexpert)	Jenny Thomas
Vize-Präsident	Charrière Thierry
Mitglied	Christian Hervé
Mitglied	Javet Patrick
Mitglied	Broch Pascal
Mitglied	Clerc Jean-Noël
Mitglied	Hildbrand Marco
Mitglied	Andrey Julien
Mitglied	Fagnière Florian

Bis heute  2 Lernaufsichtskommissionen:

- Metallbauer
- Anlagen- und Apparatebauer

Neue zusammengelegte Lernaufsichtskommission:

« Lehraufsichtskommission für Metallberufe »

Vertretene Berufe :

- Metallbauer EFZ
- Metallbaukonstrukteur EFZ
- Anlage- und Apparatebauer EFZ
- Metallbaupraktiker EBA

Zusammensetzung der neuen Kommission:

Name Vorname	Funktion	S.	Vertreter von :	Hauptberuf	
Clerc Stéphane	Präsident	F	Arbeitsgeber	MB	Präsident Metaltec
Jenny Thomas	Kassier	D	Arbeitsnehmer	AAB	Präsident CQ AAB
Charrière Thierry	Sekretär	F	Lehrer BS	DCM / MB	
Ansermot Gilles	Mitglied	F	Arbeitsgeber	MB	Präsident CQ MB
Broch Pascal	Mitglied	D/F	Moniteur CIE / ÜK	MB / AAB	
Bussard Yves	Mitglied	F	Lehrer BS	MB	
Frei Diane	Mitglied	F	Arbeitsnehmer	DCM	
Oberson Christophe	Mitglied	F	Arbeitsnehmer	AAB	
Pilloud Laurent	Mitglied	F	Arbeitsgeber	DCM	
Renevey Philippe	Mitglied	F	Arbeitsnehmer	MB	
Schnetzler Guillaume	Mitglied	F	Arbeitsgeber	MB	
Zahno Mario	Mitglied	D/F	Arbeitsgeber	MB/DCM	

Gemäss den geltenden Regelungen :

- Vertreter « Arbeitsgeber » und « Arbeitsnehmer »
- 1 oder 2 Vertreter "Lehrer Berufsfachschule"
- Mitglieder (oder Anfrage an das SFP, wenn mehr Mitglieder erforderlich sind)

Zusammensetzung des neuen Komitees :

- 5 "Arbeitgeber
- 4 " Angestellte "
- 1 "ÜK-Leiter"
- 2 "GIBS-Lehrer"

Rolle und Aufgaben der Lehraufsichtskommission:**Aufsicht :**

- Die LAK beurteilt die Anfragen für die Bildungsbewilligung
- Die LAK begutachtet die Lehrverträge

Besuche:**Ordentliche Besuche**

- Jede lernende Person wird einmal während der Ausbildung besucht

Zusätzliche Besuche:

- Falls während der Lehre Schwierigkeiten auftauchen und keine Einigung zwischen den Parteien erzielt werden konnte, ergreift die LAK spätestens innert zwei Wochen folgende Massnahmen:
 - Organisieren einer Schlichtungssitzung
 - Im Falle von Unstimmigkeiten oder Nichteinhalten der Bildungsbedingungen siehe Abs. 4
- Die LAK, kann bei der Suche nach einer neuen Lehrstelle beigezogen werden.

Vernehmlassungen:

- LAK unterbreitet ihre Stellungnahme betreffend die verschiedenen kantonalen, regionalen und/oder nationalen Vernehmlassungen.
- Anfragen für Kurs- und Prüfungsdispensen sowie Lehrzeitverkürzungen

Thierry Charrière informiert, dass einige Unternehmen zunächst Verträge unterschrieben haben, ohne über die notwendige Bildungsbewilligung zu verfügen. Dies stellt eine unangenehme Situation für die Lehraufsichtskommission dar.

9.5 Bericht der « Ecole romande du métal »

Der Präsident übergibt das Wort an Herrn Romain Genolet, Mitglied der Schulleitung, der einen Bericht aus der Zeichnerschule vorstellt.

Im Jahr 2024 haben wir prägende Momente erlebt und Herausforderungen mit Agilität gemeistert. Ich freue mich, Ihnen davon berichten zu können.

Zunächst möchte ich die bevorstehende Einführung unserer Abendkurse hervorheben. Diese Initiative eröffnet all jenen, die ihre Kenntnisse im technischen Bereich vertiefen möchten, neue Perspektiven. Da wir die Betriebskosten unter Kontrolle haben, sind wir überzeugt, dass die Fort- und Weiterbildung am Chemin des Prairies 8 in Bulle ihren Platz finden wird.

Diese Angebote werden nicht nur dazu beitragen, den Standort ausserhalb unseres Systems bekannter zu machen, sondern auch Einnahmen zu generieren, um die Schulgebühren zu senken. Dies ist auf jeden Fall ein Thema, das die Leitung beschäftigt.

Für das nächste Jahr haben wir bereits 12 Anmeldungen erhalten, was das Interesse an unserem Programm belegt.

Trotz unserer Erfolge standen wir jedoch auch vor Hindernissen. Wir verzeichneten zwei Abbrüche, was uns zeigt, dass der Weg zu Spitzenleistungen oft mit Herausforderungen verbunden ist.

Zudem standen wir vor unvorhergesehenen Schwierigkeiten, als unsere Hauptausbildnerin mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte. Dank der Solidarität und Agilität, die unsere Partnerunternehmen sowie Metaltec Romandie an den Tag legten, konnten wir den Kurs weiterführen und die Kontinuität des Unterrichts sicherstellen.

Es ist ebenfalls wichtig zu erkennen, dass die Rolle eines Vollzeitausbildners anspruchsvoll ist und ständiges Engagement erfordert. Bei der Weiterentwicklung unseres pädagogischen Ansatzes müssen wir noch Fortschritte machen - die wichtigste Erkenntnis ist, dass wir uns dessen bewusst sind!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen unter ecole-du-metal.ch oder per E-Mail an dessin@ecole-du-metal.ch.

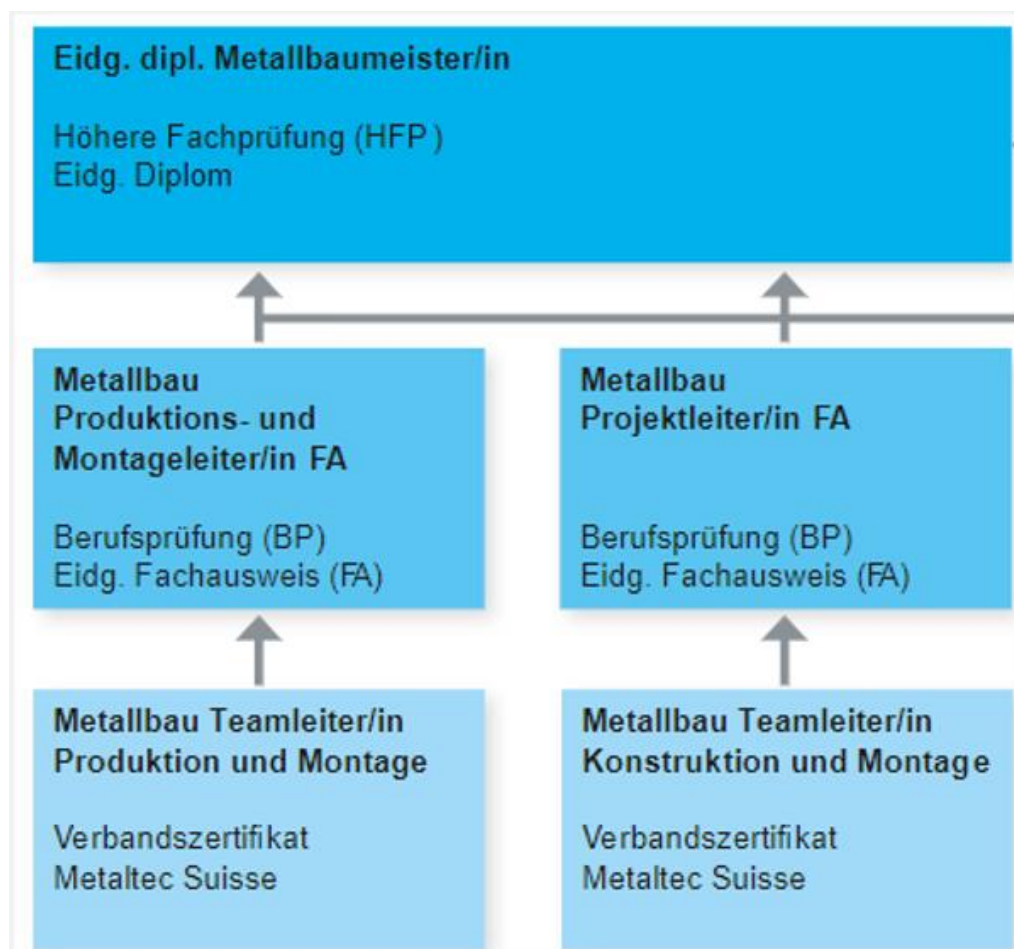
10. Verschiedenes

10.1. Höhere Ausbildung

Der Präsident erteilt dann das Wort an Herrn Christian Agugliaro, der die Höhere Berufsbildung vorstellt.

Herr Agugliaro stellt sich vor: Er ist Metallbauer und Zeichner. Seinen Bachelor-Abschluss hat er an der Hochschule Luzern erworben und ist derzeit als Ingenieur und Projektleiter bei Sottas AG tätig. Zudem ist er Mitglied der Kommission für Höhere Berufsbildung.

Er ist gekommen, um der Versammlung die neue Höhere Berufsbildung vorzustellen:



Diese neue Ausbildung wird an drei Standorten stattfinden:

- Villaz-St-Pierre
- Sion

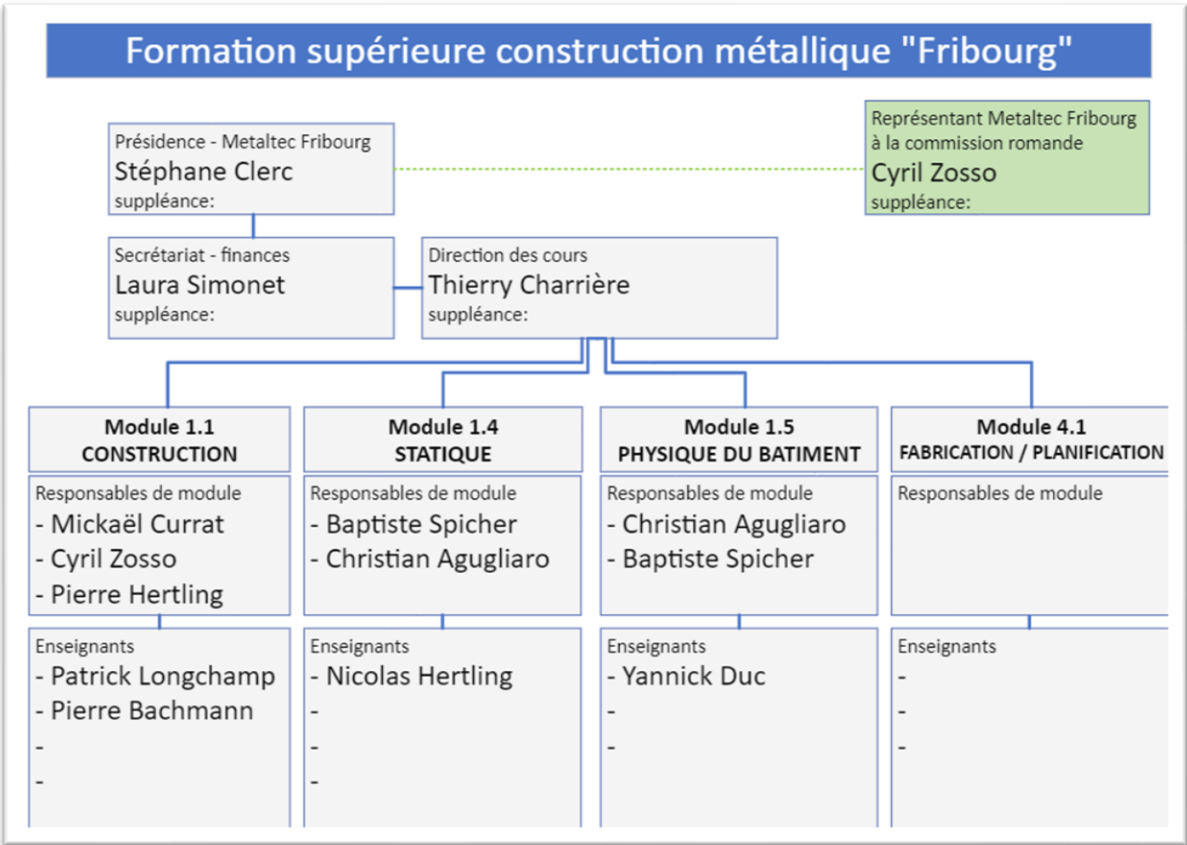
- Tolochenaz

Der Unterrichtsplan für das Jahr 2024-2025 ist nachfolgend dargestellt:

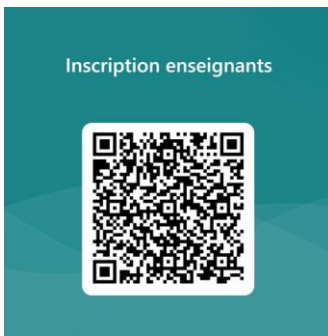
Version du 12.03.2024 - TCH

Chef.fe d'équipe de production et de montage en construction métallique						VENDREDI					SAMEDI					Zosso	Curat	Hertling	Bachmann	Longchamp	Agugliaro	Spicher	Duc			
Campus Le Vivier Metaltec Fribourg - Formation supérieure Zone industrielle du Vivier 15 1690 Villaz-St-Pierre						Ve1	Ve2	Ve3	Ve4	Ve5	Sa1	Sa2	Sa3	Sa4	Sa5	Sa6	Sa7	Sa8	CZO	MCU	PHE	PBA	PLO	CAG	BSP	YOU
JOUR	DATE	MOIS	ANNÉE	PÉRIODES	MODULE	COURS																				
SAMEDI	16	novembre	2024	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	16	novembre	2024	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
VENDREDI	21	novembre	2024	Ve 1-5	Technique	1.5 Physique du bâtiment	x	x	x	x	x															
SAMEDI	22	novembre	2024	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	22	novembre	2024	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
SAMEDI	30	novembre	2024	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	30	novembre	2024	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
VENDREDI	6	décembre	2024	Ve 1-5	Technique	1.5 Physique du bâtiment	x	x	x	x	x															
SAMEDI	7	décembre	2024	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	7	décembre	2024	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
SAMEDI	14	décembre	2024	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	14	décembre	2024	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
SAMEDI	11	janvier	2025	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	11	janvier	2025	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
VENDREDI	17	janvier	2025	Ve 1-5	Technique	1.5 Physique du bâtiment	x	x	x	x	x															
SAMEDI	18	janvier	2025	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	18	janvier	2025	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
SAMEDI	25	janvier	2025	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	25	janvier	2025	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								
VENDREDI	31	janvier	2025	Ve 1-5	Technique	1.5 Physique du bâtiment	x	x	x	x	x															
SAMEDI	1	février	2025	Sa 1-4	Technique	1.1 Construction					x	x	x	x												
SAMEDI	1	février	2025	Sa 5-8	Technique	1.1 Construction									x	x	x	x								

Herr Agugliaro stellt dann das Organigramm der höheren Berufsbildung vor:



Christian Agugliaro beendet seine Ausführungen, indem er die Mitglieder auffordert, sich dem Vorhaben anzuschliessen und sich als Lehrkraft für die der Freiburger Schule zugewiesenen Module anzumelden.



10.2. Rechnungsstellung für Leistungen im Rahmen von Studienaufträgen

Der Präsident erteilt das Wort an Guillaume Schnetzler und betont, dass das Arbeitsblatt von Metaltec Suisse, über das Guillaume sprechen wird, allen Mitgliedern dieser Versammlung zur Verfügung gestellt wurde.

Rechnungsstellung für Leistungen im Rahmen von Studienaufträgen

Ein kostenloses Angebot oder ein Angebot zu einem Richtpreis (wir empfehlen einen Richtpreis, um jede Ihrer Stunden aufzuwerten), ist möglich, wenn ein Projekt bereits abgeschlossen ist und die Entscheidungen für das Produkt feststehen. Dieses Angebot umfasst eine kurze Beschreibung, Preis pro Position, Vertragsbedingungen, AGB.

Die Ausführung beinhaltet:

- Massaufnahme vor Ort
- Erstellung der Ausführungsplänen
- Lieferung der vereinbarten Leistung/Dienstleistung
- Abnahme der Arbeiten
- Erstellen der Abrechnung
- Abklärung und Erledigung von Garantiarbeiten

Jede andere Leistung wird durch ihre Verrechnung aufgewertet.

Kleine Studie, kostenpflichtiges Vorprojekt, wenn Sie das Projekt vor der Angebotserstellung entwickeln müssen, wird es kostenpflichtig.

Die Lösung von Metaltec Fribourg: Im Kostenvoranschlag eine Position für bereits geleistete Stunden aufnehmen, die bei Nichtvergabe in Rechnung gestellt wird. Es liegt an Ihnen, festzulegen, ob Sie diese im Fall einer Vergabe in Rechnung stellen. Für Metaltec FR ist eine Rechnungsstellung eine Aufwertung der Arbeit, eine Nicht-Rechnungsstellung eine Abwertung Ihrer Arbeit.

Studie, Mandatsvertrag: wenn dieses Projekt mehr Entwicklung erfordert, schliessen Sie einen Mandatsvertrag ab. Sie legen die voraussichtlichen Entwicklungsstunden fest.

Jede Arbeit verdient Lohn! Zur Erinnerung: wir befinden uns auf einem Markt, auf dem wir sehr oft unsere Produkte selbst entwickeln. Im Gegensatz zu einem Elektriker, Heizungsinstallateur usw.... haben wir keinen Bevollmächtigten, der unsere Details vorab prüft. Wir müssen gemeinsam unsere Stunden aufwerten.

Zur Information: das Mandat eines Architekten beläuft sich gemäss SIA-Normen auf 10 bis 20 % der Gesamtbaukosten. Bei einem Architekturangebot:

CHF 190'000.- -> an Bauarbeiten

CHF 200'000.- -> der Architekt

CHF 40'000.- -> allein der Angebotsteil

Und wir trauen uns nicht, CHF 50.- für einen Kostenvoranschlag zu verlangen, aus Angst, den Kunden zu verkrampfen... Wir müssen alle unsere Planungsstunden in Rechnung stellen.

Ausserdem gibt es und wird es in den nächsten zehn Jahren laut Schweizer Wirtschaftsexperten mehr „Baubedarf im Land geben, als es Angebote und Möglichkeiten gibt“. Dennoch - wir kämpfen, als wäre es umgekehrt. Ihrer Meinung nach halten wir das Messer am Griff fest. Wir müssen unsere Stunden aufwerten, wir werten unseren Beruf auf.

10.3. Diverses

- **Fristages**

Der Präsident übergibt das Wort an Laura Simonet, die den Verbandsmitgliedern FriStages vorstellt.

Es handelt sich um eine vom Kanton Freiburg und dem FAV entwickelte Plattform, die Freiburger Unternehmen, die Schnupperlehrplätze anbieten, mit Schülerinnen und Schülern der Orientierungsschulen zusammenbringt. Diese können durch eine Schnupperlehre einen Beruf oder Bereich der Berufsbildung kennenlernen.

Unternehmen, die daran interessiert sind, sich auf dieser Plattform anzumelden und Unterstützung bei der Einrichtung des Kontos beanspruchen möchten, finden am Ausgang eine Anmeldeleiste. Es ist auch möglich ist, sich selbst online unter www.fristages.ch anzumelden.

- **Skills**

Anschliessend fährt Laura Simonet fort, indem sie die Skills vorstellt und ein Video abspielt. Rémy Mornod, der Westschweizer Vertreter für die SwissSkills, steht danach für Fragen zur Verfügung.

Nach dem Video erklärt Rémy Mornod, dass die Teilnahme an den SwissSkills nicht nur für die Lernenden von Vorteil ist, sondern auch für die Unternehmen sehr interessant sein kann. Dies ermöglicht es, den Namen des Unternehmens bekannt zu machen. Man müsse auch bedenken, dass die Jugendlichen, die an den Skills teilnehmen, als Triebfedern fungieren, die andere Lernende „vorwärts ziehen“ und motivieren.

- **Amt für Berufsbildung**

Herr Christophe Nydegger ergreift das Wort und dankt Thierry Charrière für seine Ausführungen zur Rolle der Lehraufsichtskommission. Er überbringt auch die Grüsse von Herrn Olivier Curty, Staatsrat, der heute leider nicht anwesend sein kann.

Herr Nydegger fährt fort und erklärt, dass in allen Westschweizer Kantonen ein Anstieg der Lehrverträge zu verzeichnen ist (FR + 2,5%). Es sei zwar für bestimmte Berufe schwieriger, Nachwuchs zu gewinnen (z. B. im Ausbaugewerbe), jedoch seien die Lehrverträge bei Gastro Fribourg und im Coiffeurgewerbe im Aufwärtstrend. Er fügt hinzu, dass der Bereich der Metallberufe derjenige sei, für den die meisten Werbeaktivitäten stattfinden. Metallkurse in die OS zu bringen, sei unglaublich - das sei eine Premiere in der Schweiz!

Er fährt fort und erklärt, dass wir seit einigen Jahren einen Generationenwandel erleben. Die jungen Leute seien anders als die früheren Generationen. Wir müssten verstehen, dass wir sie nicht ändern können und dass wir uns anpassen müssten, um junge Menschen für diese Berufe zu gewinnen.

Im Zusammenhang mit dem Bau des Gebäudes in Villaz-St-Pierre dankt er allen Teams, die hart daran arbeiten, die Werkstätten einzurichten. Das Arbeitsinstrumentarium sei fantastisch und die notwendigen Mittel seien zur Verfügung gestellt worden. Er gibt bekannt, dass die Einweihung vom 7. bis 9. November 2024 stattfinden werde. Der Freitag werde den Bildungskräften vorbehalten sein, darunter Berufsberater/innen und Lehrkräfte. Der Samstag werde ein Tag der offenen Tür für die breite Öffentlichkeit sein.

Zum Schluss spricht Christophe Nydegger über die Rückführung der Zeichner in den Kanton Freiburg. Im Moment würden nur Freiburger zu den theoretischen Kursen in Freiburg kommen, aber er sei zuversichtlich, dass auch die anderen Westschweizer Kantone bald folgen werden.

Zum Schluss bedankt er sich beim Verband für dessen Engagement in der Berufsbildung.

- **Metaltec Romandie**

Herr David Krienbühl überbringt die Grüsse von Metaltec Romandie und dankt dem Verband für all die geleistete Arbeit zugunsten des Metallbaus sowie für die gute Zusammenarbeit mit Metaltec Freiburg. Er spricht über die Herausforderungen der höheren Berufsbildung an den drei Standorten, sowohl in organisatorischer als auch in finanzieller Hinsicht, und über das Engagement von Metaltec Romandie. Derzeit laufen Gespräche mit dem Schweizer Dachverband, um eine Einigung bezüglich der Finanzierung zu erzielen.

- **Übersetzung des Buches " Metallbautechnik", herausgegeben von "Europa-Lehrmittel"**

Thierry Charrière hätte das Buch gerne in der Hand gehabt, um es der Versammlung vorzustellen. Nichtsdestotrotz hat er eine gute Neuigkeit zu verkünden: Das von „Europa-Lehrmittel“ herausgegebene und ins Französische übersetzte Buch „Technique de la construction métallique“ ist endlich gedruckt worden und wird für das nächste Schuljahr zur Verfügung stehen. Das ist eine erfreuliche Nachricht, denn die französische Version hat nicht nur viel Zeit und Energie in Anspruch genommen, sondern bis zum Erscheinen des Buches wurden auch alle Investitionen in neue Lehrmittel auf Eis gelegt.

- **Überbetriebliche Kurse**

Stéphane Clerc kündigt an, dass heute ein wichtiges Jubiläum gefeiert wird. Pascal Broch hat im vergangenen Oktober sein 10-jähriges Jubiläum als ÜK-Leiter bei Metaltec Freiburg begangen. Der Präsident dankt ihm für sein Engagement, seine Treue und seine Hingabe für unseren Verband. Pascal ist eine Stütze für unsere Ausbildungswerkstatt, und der Vorstand spricht ihm heute seine Dankbarkeit dafür aus.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schliesst der Präsident die Versammlung um 19.15 Uhr. Im Anschluss daran findet ein Abendessen im selben Restaurant sowie eine Improvisationsaufführung des Ensembles von Romain Genolet statt.

Metaltec Freiburg



Laura Simonet
Verbandssekretärin



Caroline Angelical
Administrative Assistentin

Freiburg, 2. Mai 2024